



Zusammenleben bei Tieren



WIRGESUCHT
WAS HÄLT UNS ZUSAMMEN?

Viele Tiere leben in Gruppen zusammen. Je nach Tierart nennt man diese Gruppen unterschiedlich: Vögel und Fische bilden Schwärme, Raubtiere wie Wölfe oder Löwen leben im Rudel, bei Huftieren wie Pferden oder Schafen spricht man von Herden.

Für die Tiere hat es viele Vorteile, in der Gruppe zu leben. Sie bietet den Tieren besseren Schutz vor Feinden. So sind Raubtiere von einem Schwarm oder einer Herde häufig verwirrt und können sich nicht gut auf ein Beutetier konzentrieren. Außerdem können in der Herde die Jungtiere in die Mitte genommen und geschützt werden. Raubtiere wiederum können im Rudel besser jagen, wenn sie eine gemeinsame Strategie entwickeln.

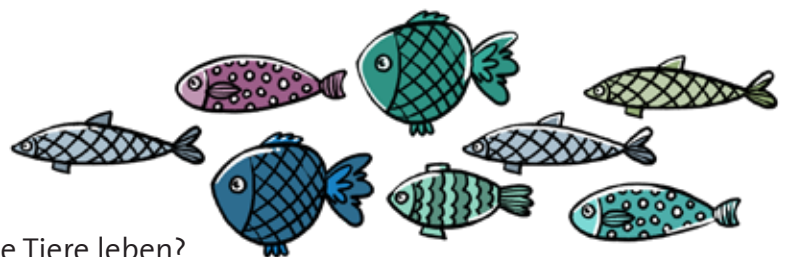


In Tiergruppen entwickeln sich oft verschiedene Aufgaben. Bei Erdmännchen gibt es immer ein paar Tiere, die aufpassen und die Umgebung beobachten, während die anderen fressen. Wenn sie einen Fressfeind sehen, warnen sie die anderen, so dass sich alle Tiere schnell verstecken können.

Suche dir eine wildlebende Tierart aus und recherchiere, wie die Tiere dieser Art zusammenleben. Mache dir Notizen und stelle die Tierart damit deiner Sitznachbarin oder deinem Sitznachbarn vor.

Dazu könntest du dir Notizen machen:

- Wie heißt die Tierart?
- Wo lebt die Tierart?
- Wie nennt man die Gruppe, in der die Tiere leben?
- Wer lebt in der Gruppe (z. B. nur Angehörige einer Familie, nur Weibchen, mehrere Weibchen mit nur einem Männchen ...)?
- Aus wie vielen Tieren bestehen die Gruppen?
- Was fressen die Tiere?
- Wo schlafen sie?
- Was findest du an der Tierart noch interessant?
- Was hat dich am meisten überrascht?



Mach dich schlau! **Was denkst du?** | Macht was zusammen!

© Aktion Schulstunde Rundfunk Berlin-Brandenburg